



Mittwoch, 29. Juli 2020

9 472 Prostituierte waren Ende 2019 offiziell in NRW angemeldet

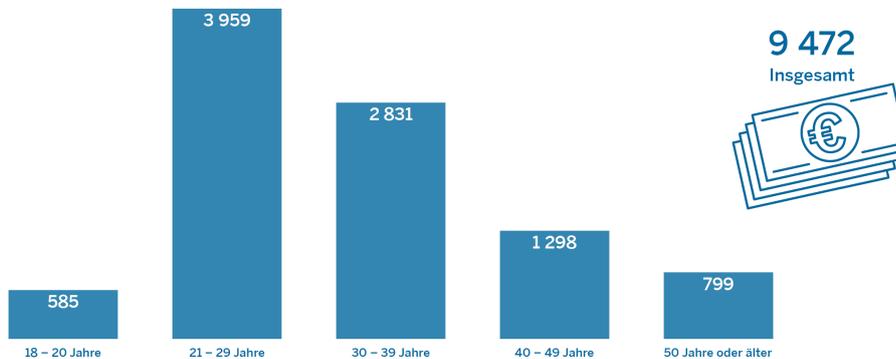
Pressestelle

[0211 9449-6661](tel:0211-9449-6661)

pressestelle@it.nrw.de

Düsseldorf (IT.NRW). Ende 2019 waren in Nordrhein-Westfalen 9 472 Personen nach dem Prostituiertenschutzgesetz (ProstSchG) angemeldet. Wie Information und Technik Nordrhein-Westfalen als Statistisches Landesamt mitteilt, hatten 2 202 (23,3 Prozent) der in Nordrhein-Westfalen gemeldeten Prostituierten die deutsche Staatsangehörigkeit. Von den 7 270 ausländischen Prostituierten hatten die meisten eine rumänische (48,0 Prozent) oder eine bulgarische Staatsangehörigkeit (16,5 Prozent).

Angemeldete Prostituierte in Nordrhein-Westfalen am 31.12.2019 nach Alter



Grafik: IT.NRW

Tabellarische Daten der Grafik

Angemeldete Prostituierte in NRW am 31.12.2019 nach Alter	
Alter	Anzahl
18 - 20	585
21 - 29	3 959
30 - 39	2 831
40 - 49	1 298
50 oder älter	799
Insgesamt	9 472

Knapp die Hälfte (48,0 Prozent) der 9 472 angemeldeten Prostituierten waren jünger als 30 Jahre: 585 (6,2 Prozent) waren im Alter von 18 bis 20 Jahren, 3 959 Prostituierte (41,8 Prozent) im Alter von 21 bis 29 Jahren.

Ende 2019 wurden 348 Prostitutionsgewerbe mit gültiger Erlaubnis nach dem geltenden Gesetz (ProstSchG) betrieben. In 300 Fällen handelte es sich um Prostitutionsstätten (z. B. Bordelle). Auf Prostitutionsvermittlungen entfielen 18 und auf Prostitutionsfahrzeuge 30 Erlaubnisse.

Die Ergebnisse der Statistik nach dem ProstSchG basieren auf Angaben der für die Anmeldungen und Erlaubnisse zuständigen Behörden. Für die



Prostituierten besteht seit dem 1. Juli 2017 Anmelde- und für die Prostitutionsgewerbe Erlaubnispflicht. Für 2019 wurden diese Verwaltungsvorgänge erstmals flächendeckend gemeldet. Zur Zahl nicht angemeldeter Gewerbe und Prostituiertes liegen keine Angaben vor.
(IT.NRW)

(228 / 20) Düsseldorf, den 29. Juli 2020

[➤ Zahl der angemeldeten Prostituierten in NRW am 31.12.2019 \(Kreisergebnisse\)](#)